

TALENTS Thema

Aktuelle Bewerbungstrends im On- und Offline Recruiting

Experten-Interview mit Matthias Cescatti,

Teamleiter Verkaufssteuerung Stellenmarkt, Süddeutsche Zeitung GmbH

Wie hat sich der Bewerbungsprozess verändert?

In den letzten Jahren hat sich einiges getan. Wir erleben eine ganz starke Entwicklung in Richtung „online“. Generell kann man sagen, dass die Online-Bewerbung – sei es per E-Mail oder über eine Maske auf einer Internetseite – inzwischen Standard ist. Der klare Vorteil für Bewerber liegt auf der Hand: sie können schnell und meist unkompliziert ihre Bewerbungen an Unternehmen senden bzw. sich direkt online auf den Unternehmensseiten bewerben.

Was bedeutet dies für die Unternehmen?

Zwar müssen fast keine Unterlagen mehr per Scan eingelesen und postalisch zurückgesendet werden, aber je nachdem, welche Menge an Online-Bewerbungen ein Unternehmen erhält, steigt der Aufwand der Bearbeitung. Viele Unternehmen haben eigene Bewerber-Management-Systeme eingerichtet, um die Flut eingehender Online-Bewerbungen zu bearbeiten. Der Umgang der Firmen mit Online-Bewerbungen ist allerdings abhängig von Größe und Branche. Nicht immer sind die Kapazität und das Budget vorhanden, Bewerbungen über ein eigenes System zu steuern. Bei Konzernen bzw. größeren Unternehmen bewerben Sie sich inzwischen immer online. Bei kleineren Un-

ternehmen, bei denen Sie Ihre Bewerbung direkt an z.B. den Geschäftsführer senden, verwenden Sie ggf. eine klassische „Offline“-Bewerbumgsmappe.

Welche Konsequenzen hat die Online-Entwicklung für Bewerber?

Die Vorteile einer Online-Bewerbung kann jeder nutzen. Das Schnelle und Unkomplizierte dieser Bewerbungsform kann aber auch ein Nachteil sein: Die „Hemmschwelle“, eine Bewerbung zu versenden ist gesunken, sodass aufgrund der Menge der Aufwand der Bearbeitung für die Unternehmen steigt. Die Bewerber müssen gut überlegen, wie sie ihre Unterlagen und Inhalte aufbereiten, um aus dieser Menge herauszuragen.

Welche Trends lassen sich im Bewerbungsprozess aktuell erkennen?

Ich denke, hier sind einige spannende Entwicklungen zu erwarten. In den nächsten Jahren wird es weitere neue Formen von Bewerbungsmöglichkeiten und Schnittstellen zur Kontaktaufnahme mit Unternehmen geben. Als Stichworte möchte ich QR-Codes, Smartphones und die neuen Tablet-PCs nennen. Spannend zu beobachten sind natürlich auch die Entwicklungen im Bereich Social Media.



Matthias Cescatti,
Teamleiter Verkaufssteuerung
Stellenmarkt,
Süddeutsche Zeitung GmbH

Welche Rolle spielen Social-Media-Angebote im Bewerbungsprozess?

Angebote wie Facebook und Twitter spielen bereits eine Rolle – aber (noch) nicht in dem

Maße, wie viele denken. Hier handelt es sich derzeit um einen Hype, vieles entwickelt sich erst noch. Social-Media-Kanäle werden fast nur von größeren Unternehmen, die die aktuell entsprechenden personellen Kapazitäten haben, für das Recruiting genutzt. Ganz klar gibt es hier aber eine Erwartungshaltung der Bewerber, die sich tagtäglich auf diesen Seiten bewegen.

Wie äußert sich diese Erwartungshaltung?

Das Zauberwort heißt Interaktion. Bewerber erwarten einen Rücklauf, wenn sie Kontakt mit Unternehmen, z.B. über eine Internetseite aufnehmen. Wir haben diesen Aspekt aufgegriffen und mit [laufbahner.de](#) eine Bewerbungsplattform entwickelt, die über Social-Media-Charakter verfügt und unternehmensseitig wie ein eigenes Bewerber-Management-System genutzt werden kann. Die direkte Kontaktaufnahme ist ein wesentlicher Bestandteil von [laufbahner.de](#). Der Bewerber kann per Klick diesen Wunsch äußern, das Unternehmen kann direkt darauf reagieren, ohne das Medium zu wechseln. Die Erwartung des Bewerbers ist klar: Direkter Kontakt. Durch die Antwort eines Unternehmensvertreters wird die Erwartung erfüllt – Wir bieten mit [laufbahner.de](#) also online das, was Sie sonst nur auf Jobmessen wie der TALENTS haben, den schnellen und direkten Kontakt zu Unternehmensvertretern.

Welche Bedeutung spielt der persönliche Kontakt „live“ auf einer Jobmesse?

Der persönliche Kontakt ist durch nichts zu ersetzen. Nur „live“ haben Sie die Möglichkeit, sich einen umfassenden Eindruck zu verschaffen. Eine erfolgreiche Bewerbung ist heute eine Kombination aus online und „live“ und bedingt eine gute Vorbereitung seitens der Bewerber. Die neuen Kanäle im Internet zu nutzen ist dabei ein wichtiger Weg, den ich allen Bewerbern nur empfehlen kann. Nutzen Sie die Möglichkeiten,



direkt mit Unternehmensvertretern in Kontakt zu treten. Mit Ihrer Online-Vorbereitung kann dieser Kontakt „live“ dann viel konkreter werden. Jobmessen wie die TALENTS bringen es fokussiert auf den

Punkt: Hier treffen Sie eine Vielzahl von Unternehmen auf einen Schlag, was Ihre Bewerbung sehr effektiv macht. Mit der richtigen Vorbereitung, die Sie bereits online forciert haben, erhöhen Sie Ihre Karrierechancen.

Tipps für die Online-Bewerbung

von Matthias Cescatti

- Lesen Sie genau, was in den Stellenanzeigen steht – egal, ob print oder online. Nutzen Sie dann so viele soziale Wege wie möglich, um sich zu informieren und Kontakt mit Unternehmen aufzunehmen.
- Bewerben Sie sich nur über den in der Anzeige gewünschten Weg. Egal ob die Bewerbung print, online oder live stattfindet. Seien Sie gut vorbereitet.